

Der magische Heiler in dir

Kryon durch Lee Carroll, 2.7.2025

Übersetzung: unbekannt ^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Ich möchte heute über den magischen Heiler in euch sprechen. Ist es möglich, dass es in eurem Körper etwas gibt, das nicht wirklich als das anerkannt wird, was es ist? Etwas, von dem viele Menschen wissen. Etwas, das in vielen Kulturen unterschiedlich benannt wird, weil es bekannt ist – aber etwas, dessen wahre Kraft euch vielleicht gar nicht bewusst ist?

Was, wenn es in eurem Körper etwas gäbe, das zuhört und der Auslöser für massive Heilung und Balance ist – für Dinge, die ihr nicht wirklich versteht? Was, wenn euer Körper schon immer bereit war? Bereit für den nächsten Schritt: die Auflösung von Krankheit, das Erwachen aus Komas, all jene Dinge, die wie Magie erscheinen, wie spontane Heilungen, die niemand wirklich erklären kann? Was, wenn all das erklärbar wäre durch etwas, das ihr bereits habt – etwas, für das ihr nicht arbeiten müsst, etwas, mit dem ihr geboren wurdet? In der Kultur meines Partners nennt man es »Innate«. Auch bekannt als »der intelligente Körper«.

Bis heute spielte dieser intelligente Körper eine wichtige Rolle für Heiler – aber nicht die Rolle, für die er eigentlich gedacht war. Bis jetzt wurde das Innate vor allem genutzt, um Ja-/Nein-Fragen zu stellen: Ist die Krankheit da? Ist sie noch da? Manche nutzen dafür Pendel. Andere Klopfen, Berühren, Kinesiologie, Muskeltests. All das sind Wege, dem Innate Fragen zu stellen. Das ist also bekannt.

Aber jetzt zeige ich euch, wie sehr ihr es unterschätzt habt. Ich lade euch zu einem kleinen Gedankenexperiment ein. Stellt euch einen großen Konzertsaal vor, voller Musikliebhaber. Alle warten gespannt auf den Maestro – vielleicht einen der besten Geiger der Welt. Er kommt auf die Bühne, mit einer Stradivari in der Hand. Nicht einmal seine eigene – sie wurde über Generationen hinweg an Meister weitergegeben. Das Publikum ist ehrfürchtig.

¹ <https://www.kryon.de>

Dann beginnt ein Interview: »Wie fühlt es sich an, Maestro, diese Stradivari zu spielen?« Und er erklärt, wie sich das Griffbrett anfühlt, wie es ist, die Saiten zu berühren, wie der Dämpfer klingt. Das Publikum ist begeistert. »Erzählen Sie mehr!« Dann endet das Interview, alle gehen nach Hause, der Maestro verlässt die Bühne.

Moment mal – was stimmt hier nicht? Er hat nie gespielt. Er war ein Meister des Wissens, hielt das Instrument in der Hand, erklärte alles – aber niemand hat die Musik gehört.

Genau das tut ihr mit dem Innate. Das Innate ist nicht nur zum Abfragen gedacht. Es ist zum Wirken da. Das Innate wurde für Signale entwickelt. Das Nächste, was eure Kultur bislang akzeptiert hat, ist die Homöopathie.

Homöopathie ist ein Signal an das Innate, zu handeln – und es tut es. Deshalb findet ihr heute homöopathische Mittel sogar in Apotheken. Und sie wirken. Blütenessenzen, Essenzen aller Art – sie aktivieren das Innate. Das Innate wartet darauf, bestimmte Signale von euch zu erhalten, damit es das tun kann, was es am besten kann: Heilen und ausbalancieren. Es ist der Maestro. Und bis jetzt habt ihr ihm nur Fragen gestellt.

Ich möchte euch von etwas erzählen, das ich kürzlich in einem Live-Channeling in Indien übermittelt habe – zu Ehren eines berühmten Arztes: Dr. Naram. Er hatte Wege gefunden, das Innate gezielt auszulösen. In seinem System gibt es sogenannte Marma-Punkte – bestimmte Punkte am Körper, die in einer bestimmten Reihenfolge und Anzahl gedrückt werden. Dadurch wird das Innate aktiviert.

Mein Partner hatte früher Bluthochdruck. Heute nicht mehr. Als er die Marma-Punkte anwandte, sank sein Blutdruck innerhalb von zehn Minuten um 30 Punkte. Ohne Medikamente. Ohne Substanzen. Nur durch wenige Druckpunkte.

Blutdruck ist komplex – kein einfacher Schalter. Und doch reagierte der Körper, als hätte jemand genau diesen Schalter betätigt. Das Innate hat übernommen. Und es funktionierte jedes Mal. Das sind die Dinge, die euch nicht gezeigt werden, die man euch nicht in medizinischen Schulen lehrt.

Euer Körper wurde dafür entworfen, viel länger zu leben, als ihr es derzeit tut – oft doppelt so lange oder mehr. Warum altert ihr dann? Weil das Innate nicht angewiesen wird, euch jung zu halten. Habt ihr jemals darüber nachgedacht?

Deshalb habe ich euch seit Jahren gesagt: Sprecht mit euch selbst. Sprecht mit eurem Innate. Denn das Innate ist verbunden mit etwas sehr Mächtigem: Bewusstsein. Und es ist

verbunden mit etwas zutiefst Menschlichem: der göttlichen Quelle in euch – der Liebe. Darum könnt ihr mit eurem Innate in Dankbarkeit sprechen. Es loben, ihm sagen, was gut ist in eurem Leben. Und plötzlich ist Frieden in eurem Herzen.

Das ist nicht ein Engel von außen. Das ist euer Innate. Alles ist in euch eingebaut. Nun, die Erkenntnis – wie der »grüne Nebel« – sind Wege, egal ob live oder per Video, um mit eurem Innate zu kommunizieren. Ihm zu zeigen, was ihr fühlt, was ihr erwartet, was ihr euch wünscht. Das ist Heilung.

Es ist alte Weisheit und zugleich neue Information. Ich lade euch ein, euer Innate als Freund zu betrachten, der mit euch gekommen ist. Darum nennen wir es Magie – weil es Dinge tut, die jenseits dessen liegen, was ihr von Medizin erwartet.

Ich würde euch das nicht sagen, wenn es nicht wahr wäre. Ich bin Kryon und voller Liebe für euch.

Und so ist es.